

## Themen der Gleichstellungsarbeit 2023

### Workshop:

#### Es könnte Mobbing sein ...

Formal betrachtet sind die Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten nicht Ansprechpersonen bei Mobbing. Die Praxis sieht oft anders aus. Ein Beispiel: Eine Beschäftigte bittet um ein Beratungsgespräch zum Thema Teilzeit. Im Gespräch kommen Probleme zur Sprache, die auf Mobbing hindeuten. Entscheidet sich die Gleichstellungsbeauftragte dafür, die Ratsuchende zu begleiten, sollte sie sich mit der Thematik bereits auseinandergesetzt haben.

Mobbing wird nicht zu unrecht häufig als das **Phänomen Mobbing** betitelt, denn der Begriff beschreibt einen komplexen Sachverhalt, der schwer zu fassen ist. Wie erkenne ich, dass es sich bei Verhaltensweisen, die von ratsuchenden Personen beschrieben werden, um Mobbing handelt? Was kann in diesem Fall getan werden? Welche Handlungsmöglichkeiten haben die Betroffenen selber und welche die AnsprechpartnerInnen mit einer dienstlichen oder betrieblichen Funktion, bei denen sie Rat suchen – wie die Gleichstellungsbeauftragte?

Unser Workshop bietet **Hintergrundwissen** und **Orientierungshilfen**.

#### Schulungsinhalte:

- Was beinhaltet der Begriff Mobbing?
- Typische Verlaufsformen von Mobbing
- Handlungsmöglichkeiten der Beteiligten
- Welche Hilfestellung bieten rechtliche Vorschriften?
- Besser Prävention! - Welche Maßnahmen sind sinnvoll?

Unser Workshop wendet sich an Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte, ihre Stellvertreterinnen, an Vertrauensfrauen sowie an Ansprechpersonen in der Beschwerdestelle nach AGG.

Die Gruppengröße ist auf zwölf Personen begrenzt.

**Freistellung und Kostentragung** erfolgen nach § 10 Abs. 5 i. V. m. § 29 Abs. 1 BGlG und den entsprechenden Bestimmungen der Ländergesetze sowie nach § 12 Abs. 1 AGG.

**Unsere Referentin Ute Wellner**, Juristin + Mediatorin (BMW) ist erfahren in Personalentwicklung und Qualifizierung, Beratung und Mediation. Ihre Tätigkeitsfelder sind u. a.: Arbeitsrecht unter besonderer Berücksichtigung von Frauenaspekten, Gleichstellungs- und Frauenförderrecht des Bundes und der Länder, AGG, Thema Betriebskultur (sexuelle Belästigung, Diskriminierung oder Mobbing am Arbeitsplatz).

**(Fortsetzung)**

## Themen der Gleichstellungsarbeit 2023

(Fortsetzung)

### Veranstaltungsdaten / Anmeldung:

<b>Termin:</b>	31. Mai und 1. Juni 2023
<b>Tagungsort:</b>	Hotel am Schlosspark, Lindenauallee 20 in 99867 Gotha
<b>1. Veranstaltungstag:</b>	31. Mai, 9.00 Uhr bis 17.30 Uhr
<b>2. Veranstaltungstag:</b>	1. Juni, 9.00 Uhr bis 16.30 Uhr
<b>Seminarpreis:</b>	690,- € zzgl. MwSt.
<b>Anmeldeschluss*:</b>	2. Mai 2023

Der Seminarpreis umfasst Schulungsunterlagen, Mittagessen, Kaffeepausen am Vor- und Nachmittag, sowie Erfrischungsgetränke im Tagungsraum und zu den Mahlzeiten.

Bitte richten Sie Ihre Anmeldung an [susanne.zander@top-akademie.de](mailto:susanne.zander@top-akademie.de) oder an die Fax-Nummer 0231 / 5677 88 87. Alternativ steht Ihnen das Online-Buchungssystem auf unserer Internetseite in der Rubrik *Schulungen* zur Verfügung.

Zur Vervollständigung der Anmeldedaten möchten wir Sie bitten, uns bei der Anmeldung die Funktion zu nennen, in der Sie teilnehmen (z. B. Gleichstellungsbeauftragte / Ansprechperson in der Beschwerdestelle nach AGG).

**Zimmerbuchung:** Unser Tagungshotel hält für die Teilnehmenden ein Zimmerkontingent zu Sonderkonditionen bereit, von dem Sie selbst unter dem Stichwort **TOP Akademie** buchen können.

Das Hotel am Schlosspark bietet Übernachtung mit Frühstück zum Preis von 90,- € incl. MwSt. an. Sie erreichen das Hotel über die Rufnummer 03621 / 442 0.

Einen verbindlichen Anspruch auf diesen Preis können wir bis **30 Tage vor Schulungsbeginn** garantieren. Danach entscheidet die Buchungssituation im Tagungshotel darüber, ob Zimmer zu diesen Konditionen zur Verfügung stehen; u. U. steigt der Preis erheblich. Sollte die Veranstaltung wider Erwarten nicht stattfinden, würden wir die vom Kontingent gebuchten Zimmer kostenfrei stornieren.

Selbstverständlich steht es Ihnen frei, vor Ort in einem anderen Hotel Ihrer Wahl zu übernachten.

Für **weitere Informationen** sind wir unter der Rufnummer 0231 / 5677 88 88 gerne persönlich da und freuen uns, von Ihnen zu hören.

*\* **Anmeldeschluss:** Um für die Teilnehmenden eine frühzeitige **Planungssicherheit** zu gewährleisten, gibt es einen Anmeldeschluss. Er liegt in der Regel 30 Tage vor Veranstaltungsbeginn. Spätestens dann erhalten Sie eine Terminbestätigung (oder eine Absage, sollte die Zahl der Anmeldungen zu gering sein). Selbstverständlich bestätigen wir Ihnen die Seminare durchführung eher, wenn die Buchungssituation das erlaubt.*

*Sollte Ihnen bis zum Anmeldeschluss noch keine Kostenzusage Ihrer Dienststelle vorliegen, nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf. Sofern freie Seminarplätze zur Verfügung stehen, reservieren wir Ihnen gerne unverbindlich einen Platz.*